Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische Militärzeitschrift

Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft

Band: 172 (2006)

Heft: 7-8

Vorwort: Unser sicherheitspolitisches Manko

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Unser sicherheitspolitisches Manko

Die ASMZ 7/8 wird allen eidgenössischen Parlamentarierinnen und Parlamentariern zugestellt. Thematisch ist diese Nummer auf Sicherheitspolitik ausgerichtet.

Sicherheitspolitik muss ganzheitlich betrieben werden. Innere und Äussere Sicherheit sind verschmolzen worden. Auch Aussenpolitik muss sicherheitspolitisch angegangen werden. In einer ***Strategie*** *müssen die sicherheitspolitischen Massnahmen ausgewiesen werden. Die Armee ist das wichtigste Instrument der Sicherheitspolitik. Aber sowohl für die Auslandeinsätze wie auch für die Einsätze zugunsten der Inneren Sicherheit braucht sie Leistungsaufträge, welche aus dem strategischen Rahmen resultieren. Weil wir in der Schweiz aber keine aktualisierte sicherheitspolitische Strategie haben, werden der Armeeführung auch keine Leistungsaufträge erteilt. Wir nennen das in der ASMZ «sicherheitspolitisches Manko».*

In dieser Nummer wird die Sicht der Direktion für Sicherheitspolitik im VBS durch Dr. Christin Catrina, Stellvertretender Direktor, vertreten. Dr. Catrina wird sich dazu äussern, inwiefern eine ständige sicherheitspolitische Diskussion in der Schweiz nötig sei. (Seite 5)

Alex Bänninger äussert sich zum fehlenden sicherheitspolitischen Dialog und zur Diskussionskultur in unserem Land. (Seite 9)

Gottfried Weilenmann hat in einer Vision ein Szenario aufgebaut, welches wesentliche Kräfte der Schweizer Armee binden würde. (Seite 39)

Dieser Nummer ist ein Heft «Nation Building» beigelegt.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre

Louis Geiger, Chefredaktor

Foto: ftb